

# Fortuna Mining erhält wichtige Umweltgenehmigung für das Goldprojekt Diamba Sud

12:49 Uhr | [IRW-Press](#)

[Fortuna Mining Corp.](#) (NYSE: FSM | TSX: FVI) gibt bekannt, dass das Unternehmen vom senegalesischen Ministerium für Umwelt und ökologischen Wandel den Umweltbeschluss erhalten hat, mit dem die Umwelt- und Sozialverträglichkeitsprüfung für die Goldmine Diamba Sud genehmigt wird. Diese Genehmigung bescheinigt, dass das Projekt alle geltenden Umweltvorschriften erfüllt und von den Projektbeteiligten sozial akzeptiert wurde. Sie stellt einen entscheidenden Schritt auf dem Weg zur Erlangung der Bergbaugenehmigung dar, nachdem der Antrag am 4. Februar 2026 beim Ministerium für Energie, Erdöl und Bergbau eingereicht wurde.

Jorge A. Ganoza, Präsident und CEO, kommentierte: Die Erteilung der Umweltgenehmigung für unsere künftige Goldmine Diamba Sud, nur neun Monate nach Einreichung des Antrags, ist ein klarer Beweis für die Qualität unserer Arbeit und zeigt, dass Bergbauprojekte im Senegal innerhalb eines äußerst wettbewerbsfähigen Zeitplans vorangetrieben werden können. Dieser Meilenstein spiegelt auch das Engagement der senegalesischen Regierung wider, eine verantwortungsvolle Entwicklung ihres Bergbausektors zu ermöglichen. Herr Ganoza fuhr fort: Mit dieser wichtigen Genehmigung in der Hand werden wir die frühen Bauarbeiten weiter vorantreiben, während wir auf die wichtigen Meilensteine der Fertigstellung der Machbarkeitsstudie und der anschließenden endgültigen Baubeschlussfassung Mitte 2026 zusteuern.

## Über das Goldprojekt Diamba Sud, Senegal

Das Goldprojekt Diamba Sud befindet sich in der Endphase der Genehmigungs- und Machbarkeitsphase. Eine vorläufige wirtschaftliche Bewertung (PEA) skizzierte eine solide Projektwirtschaftlichkeit (siehe Fortuna-Pressemitteilung vom 15. Oktober 2025, Fortuna legt solide PEA für das Goldprojekt Diamba Sud im Senegal vor: IRR nach Steuern von 72 % und NPV5% von 563 Mio. US-Dollar bei einem Goldpreis von 2.750 US-Dollar pro Unze). Die ersten Arbeiten sind im Gange, darunter der Bau des Lagerlagers und die Vergabe von Aufträgen für Ausrüstungspakete des kritischen Pfades. Das Projektbudget für 2026 beträgt 100 Mio. US-Dollar, wobei eine endgültige Investitions- und Baubeschlussfassung bis Mitte 2026 erwartet wird.

Die PEA ist vorläufiger Natur und umfasst abgeleitete Mineralressourcen, die geologisch als zu spekulativ angesehen werden, um wirtschaftliche Überlegungen darauf anzuwenden, die eine Einstufung als Mineralreserven ermöglichen würden; daher besteht keine Gewissheit, dass die Ergebnisse der PEA realisiert werden. Mineralressourcen, die keine Mineralreserven sind, weisen keine nachgewiesene wirtschaftliche Rentabilität auf<sup>1</sup>.

### Hinweis:

1. Eine Zusammenfassung der wichtigsten Annahmen, Betriebsparameter sowie der wirtschaftlichen Ergebnisse und Werte der PEA finden Sie in der Tabelle in Anhang 2 auf Seite 5 dieser Pressemitteilung.

## Über Fortuna Mining Corp.

Fortuna Mining Corp. ist ein kanadisches Edelmetallbergbauunternehmen mit drei in Betrieb befindlichen Minen und einem Portfolio an Explorationsprojekten in Argentinien, der Elfenbeinküste, Guinea, Guyana und Peru sowie dem Goldprojekt Diamba Sud im Senegal. Nachhaltigkeit steht im Mittelpunkt unserer Geschäftstätigkeit und unserer Beziehungen zu den Stakeholdern. Wir fördern Gold und Silber und schaffen gleichzeitig langfristigen gemeinsamen Wert durch effiziente Produktion, Umweltschutz und soziale Verantwortung. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website unter [www.fortunamining.com](http://www.fortunamining.com)

IM NAMEN DES VORSTANDS

Jorge A. Ganoza  
Präsident, CEO und Direktor [Fortuna Mining Corp.](#)

### Investor Relations:

Carlos Baca | [info@fmcmail.com](mailto:info@fmcmail.com) | [fortunamining.com](http://fortunamining.com) | X | LinkedIn | YouTube | Instagram | TikTok

In Europa  
Swiss Resource Capital AG  
Marc Ollinger  
[info@resource-capital.ch](mailto:info@resource-capital.ch)  
[www.resource-capital.ch](http://www.resource-capital.ch)

*Zukunftsgerichtete Aussagen: Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die zukunftsgerichtete Informationen im Sinne der geltenden kanadischen Wertpapiergesetze und zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne der Safe-Harbor-Bestimmungen des Private Securities Litigation Reform Act von 1995 darstellen (zusammenfassend zukunftsgerichtete Aussagen). Alle hierin enthaltenen Aussagen, mit Ausnahme von Aussagen über historische Fakten, sind zukunftsgerichtete Aussagen und unterliegen einer Vielzahl bekannter und unbekannter Risiken und Ungewissheiten, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen dargestellten abweichen. Die zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung können unter anderem Aussagen über die Pläne des Unternehmens zur Erschließung des Goldprojekts Diamba Sud enthalten, einschließlich des Zeitpunkts einer endgültigen Investitions- und Baubeschlussfassung, die für Mitte 2026 angestrebt wird und vom Erhalt aller erforderlichen Genehmigungen, einschließlich einer Abbaugenehmigung, sowie der Vorlage einer Machbarkeitsstudie abhängt; die fortgesetzte Umsetzung eines Programms für Vorarbeiten, einschließlich des Baus eines Lagerlagers, die Erteilung von Bestellungen für Ausrüstungspakete des kritischen Pfades und die geschätzten Kosten dieses Programms; die geschätzte Wirtschaftlichkeit des Diamba-Sud-Projekts, wie sie in der PEA dargestellt ist; Aussagen über die Geschäftsstrategien, Pläne und Aussichten des Unternehmens; die Pläne des Unternehmens für seine Minen und Mineralgrundstücke; Veränderungen der allgemeinen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen und der Finanzmärkte; die Auswirkungen des Inflationsdrucks auf das Geschäft und den Betrieb des Unternehmens; die zukünftigen Ergebnisse von Explorationsaktivitäten; Erwartungen hinsichtlich der Metallgehaltsschätzungen und die Auswirkungen etwaiger Abweichungen von den tatsächlich erzielten Metallgehalten; angenommene und zukünftige Metallpreise; die Qualität der Minen und Mineralgrundstücke des Unternehmens; sowie die zukünftige finanzielle oder operative Leistung des Unternehmens; die Fähigkeit des Unternehmens, vertragliche und genehmigungsrechtliche oder sonstige regulatorische Anforderungen zu erfüllen; sowie Genehmigungen und andere Angelegenheiten. Häufig, aber nicht immer, lassen sich diese zukunftsgerichteten Aussagen durch die Verwendung von Begriffen wie geschätzt, potenziell, offen, zukünftig, angenommen, prognostiziert, vorgeschlagen, verwendet, detailliert, wurde, Gewinn, geplant, widerspiegelnd, wird, erwartet, geschätzt, enthaltend, verbleibend, sein oder durch Aussagen, dass Ereignisse könnten oder sollten eintreten oder erreicht werden, sowie durch ähnliche Ausdrücke, einschließlich negativer Varianten, erkannt werden.*

*Zukunftsgerichtete Aussagen beinhalten bekannte und unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge des Unternehmens wesentlich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen ausdrücklich oder implizit genannten Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen abweichen. Zu diesen Unsicherheiten und Faktoren zählen unter anderem operative Risiken im Zusammenhang mit dem Bergbau und der Mineralverarbeitung; Unsicherheiten hinsichtlich der Schätzungen von Mineralressourcen und Mineralreserven; Unsicherheiten hinsichtlich Kapital- und Betriebskosten, Produktionsplänen und wirtschaftlichen Erträgen; Risiken im Zusammenhang mit der Fähigkeit des Unternehmens, seine Mineralreserven zu ersetzen; Risiken im Zusammenhang mit der Umwandlung von Mineralressourcen in Mineralreserven; Risiken im Zusammenhang mit der Mineralexploration und der Projektentwicklung; Unsicherheiten hinsichtlich der Rückführung von Geldern aufgrund von Devisenkontrollen; Umweltangelegenheiten, einschließlich der Erlangung oder Erneuerung von Umweltgenehmigungen und potenzieller Haftungsansprüche; Unsicherheiten hinsichtlich der Natur- und Klimabedingungen; Gesetze und Vorschriften zum Umweltschutz (einschließlich Anforderungen zur Reduzierung von Treibhausgasemissionen und anderer Dekarbonisierungsanforderungen sowie die Unsicherheit hinsichtlich der Auslegung des Sammelgesetzes C-59 und der damit verbundenen Änderungen des Wettbewerbsgesetzes (Kanada); Risiken im Zusammenhang mit politischer Instabilität und Änderungen der Vorschriften, die die Geschäftstätigkeit des Unternehmens regeln; Änderungen der nationalen und lokalen Gesetzgebung, der Besteuerung, der Kontrollen, der Vorschriften sowie politische oder wirtschaftliche Entwicklungen in Ländern, in denen das*

*Unternehmen geschäftlich tätig ist oder tätig werden könnte; Risiken im Zusammenhang mit Krieg, Feindseligkeiten oder anderen Konflikten, wie beispielsweise dem Konflikt zwischen der Ukraine und Russland, dem Konflikt zwischen Israel und der Hamas sowie den Konflikten zwischen dem Iran und Israel sowie den Vereinigten Staaten, und deren möglichen Auswirkungen auf die globale Wirtschaftstätigkeit; Risiken im Zusammenhang mit der Beendigung der Bergbaukonzessionen des Unternehmens unter bestimmten Umständen; Aufbau und Pflege von Beziehungen zu lokalen Gemeinschaften und Interessengruppen; Risiken im Zusammenhang mit dem Verlust der Kontrolle über die öffentliche Wahrnehmung infolge von sozialen Medien und anderen webbasierten Anwendungen; potenzieller Widerstand gegen die Explorations-, Erschließungs- und Betriebsaktivitäten des Unternehmens; Risiken im Zusammenhang mit der Fähigkeit des Unternehmens, eine angemessene Finanzierung für geplante Explorations- und Erschließungsaktivitäten zu erhalten; Fragen des Eigentumsrechts; Risiken im Zusammenhang mit der Fähigkeit, die Eigentumsrechte an den Mineralgrundstücken des Unternehmens zu behalten oder zu erweitern; Risiken im Zusammenhang mit der Integration von durch das Unternehmen erworbenen Unternehmen und Vermögenswerten; Wertminderungen; Risiken im Zusammenhang mit Gesetzen zum Klimawandel; Abhängigkeit von Schlüsselpersonal; Angemessenheit des Versicherungsschutzes; Risiken für die Betriebssicherheit und -sicherheit; laufende und potenzielle Rechtsverfahren; Unsicherheiten im Zusammenhang mit den allgemeinen wirtschaftlichen Bedingungen; Risiken im Zusammenhang mit einer globalen Pandemie, die sich auf das Geschäft, den Betrieb, die Finanzlage und den Aktienkurs der Company auswirken könnten; Wettbewerb; Schwankungen der Metallpreise; Risiken im Zusammenhang mit dem Abschluss von Rohstoff-Terminkontrakten und Optionsverträgen für die Produktion von Basismetallen; Schwankungen der Wechselkurse und Zinssätze; Steuerprüfungen und Nachveranlagungen; Risiken im Zusammenhang mit Absicherungsgeschäften; Unsicherheiten hinsichtlich der Aufbereitungsgebühren für Konzentrate und der Transportkosten; die Angemessenheit der vom Unternehmen für die Renaturierung von Flächen bereitgestellten Mittel; Risiken im Zusammenhang mit der Abhängigkeit von IT-Systemen, die Störungen, Beschädigungen, Ausfällen sowie Risiken bei der Implementierung und Integration unterliegen; Arbeitsbeziehungen; sowie jene Faktoren, die unter Risikofaktoren im Jahresinformationsformular des Unternehmens für das am 31. Dezember 2025 endende Geschäftsjahr erörtert werden. Obwohl das Unternehmen versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass tatsächliche Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen beschriebenen abweichen, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse von den erwarteten, geschätzten oder beabsichtigten abweichen.*

*Die hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen basieren auf den Annahmen, Überzeugungen, Erwartungen und Meinungen der Unternehmensleitung, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die Genauigkeit der aktuellen Mineralressourcen- und Mineralreserven-Schätzungen des Unternehmens; die Annahme, dass die Aktivitäten des Unternehmens im Einklang mit den öffentlichen Erklärungen und den erklärten Zielen des Unternehmens durchgeführt werden; dass es keine wesentlichen nachteiligen Veränderungen geben wird, die das Unternehmen, seine Liegenschaften oder seine Produktionsschätzungen beeinträchtigen (wobei die Genauigkeit der prognostizierten Erzgehalte, Abbauraten, Zeitpläne für die Gewinnung und Schätzungen der Gewinnungsraten vorausgesetzt wird und diese durch außerplanmäßige Wartungsarbeiten, die Verfügbarkeit von Arbeitskräften und Auftragnehmern sowie andere betriebliche oder technische Schwierigkeiten beeinflusst werden können); die Dauer und die Auswirkungen der globalen und lokalen Inflation; die Dauer und die Auswirkungen geopolitischer Unsicherheiten auf die Produktion, die Belegschaft, das Geschäft, den Betrieb und die Finanzlage des Unternehmens; die erwarteten Trends bei Mineralienpreisen, Inflation und Wechselkursen; dass alle erforderlichen Genehmigungen und Zulassungen für die Geschäftstätigkeit und den Betrieb des Unternehmens zu akzeptablen Bedingungen eingeholt werden; dass die Wirtschaftlichkeit der Diamba Sud-PEA unverändert bleibt; dass die Projektkosten und -aufwendungen unverändert bleiben; dass es zu keinen wesentlichen Störungen kommt, die den Betrieb des Unternehmens beeinträchtigen, sowie weitere hierin dargelegte Annahmen. Zukunftsgerichtete Aussagen gelten zum Zeitpunkt ihrer Veröffentlichung, und das Unternehmen lehnt jede Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder Ergebnisse oder aus anderen Gründen, es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben. Es kann nicht garantiert werden, dass sich diese zukunftsgerichteten Aussagen als zutreffend erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse erheblich von den in solchen Aussagen erwarteten abweichen können. Dementsprechend sollten sich Anleger nicht in unangemessener Weise auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen.*

*Warnhinweis für US-Anleger bezüglich Schätzungen von Reserven und Ressourcen: Alle in dieser Pressemitteilung enthaltenen Schätzungen von Reserven und Ressourcen wurden in Übereinstimmung mit dem National Instrument 43-101 Standards of Disclosure for Mineral Projects (NI 43-101) und den Definitionsstandards des Canadian Institute of Mining, Metallurgy, and Petroleum für Mineralressourcen und Mineralreserven erstellt. NI 43-101 ist eine von den Canadian Securities Administrators entwickelte Vorschrift, die Standards für die öffentliche Offenlegung wissenschaftlicher und technischer Informationen zu Mineralprojekten durch kanadische Unternehmen festlegt. Alle in der technischen Offenlegung enthaltenen Schätzungen von Mineralreserven und Mineralressourcen wurden in Übereinstimmung mit NI 43-101 und*

den Definitionsstandards des Canadian Institute of Mining, Metallurgy and Petroleum für Mineralressourcen und -reserven erstellt. Kanadische Standards, einschließlich NI 43-101, weichen von den Anforderungen der Securities and Exchange Commission ab, und die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Informationen zu Mineralreserven und -ressourcen sind möglicherweise nicht mit ähnlichen Informationen vergleichbar, die von US-Unternehmen veröffentlicht werden.

## Anhang 2: Wichtigste Ergebnisse der PEA

Kennzahlen	Einheiten
Goldpreis	\$/oz
Lebensdauer der Mine	Jahre
Verarbeitungsdauer	
Gesamtmenge des abgebauten mineralisierten Materials <sup>1</sup>	kt
Goldgehalt im abgebauten mineralisierten Material <sup>1</sup>	koz
Abbauverhältnis	Abraum: mineral.
Durchsatz in den ersten 3 Jahren (hauptsächlich Oxid)	Mtpa
Durchsatz nach 3 Jahren (hauptsächlich frisches Material)	Mtpa
LOM-Gehalt	g/t
Ausbeute	%
Goldproduktion	
Gesamtproduktion über die gesamte Lebensdauer	tausend Unzen
Durchschnittliche Jahresproduktion über die gesamte Lebensdauer	koz
Durchschnittliche Jahresproduktion in den ersten 3 Jahren	koz
Kosten pro Einheit über die gesamte Lebensdauer	
Bergbau	\$/t, abgebaut
Aufbereitung	\$/t, verarbeitet
G&A	\$/t, verarbeitet
Cash-Kosten <sup>1</sup>	
Durchschnittliche operative Cash-Kosten <sup>2</sup> über die gesamte Lebensdauer	\$/oz
Durchschnittliche operative Cash-Kosten <sup>2</sup> in den ersten 3 Jahren	\$/oz
AISC <sup>1</sup>	
Durchschnittlicher AISC <sup>2</sup> über die gesamte Lebensdauer	\$/oz
Durchschnittliche AISC <sup>2</sup> in den ersten 3 Jahren	\$/oz
Kapitalkosten	
Anfängliche Investitionsausgaben	Mio. \$
Laufende Investitionsausgaben + Infrastruktur (einschließlich Stilllegungskosten)	Mio. \$
Erträge	
NPV 5 %, vor Steuern (100 % Projektbasis)	Mio. \$
IRR vor Steuern	%
NPV 5 %, nach Steuern (100 % Projektbasis)	Mio. \$
IRR nach Steuern	%
Amortisationsdauer nach Steuern	Jahre
Jährliches EBITDA <sup>2</sup>	
Durchschnittliches EBITDA <sup>2</sup> über die gesamte Lebensdauer	Mio. \$
Durchschnittliches EBITDA <sup>2</sup> in den ersten 3 Jahren	Mio. \$

### Anmerkungen:

1. Die für den Abbauplan verwendeten Grubenoptimierungsmodelle wurden unter Zugrundelegung eines Goldpreises von 2.300 \$ pro Unze erstellt.
2. Dies ist eine Nicht-IFRS-Finanzkennzahl. Die Definition und der Zweck dieser Nicht-IFRS-Finanzkennzahl sind im Lagebericht des Unternehmens für das am 31. Dezember 2025 endende Geschäftsjahr unter der Überschrift Nicht-IFRS-Finanzkennzahlen enthalten. Nicht-IFRS-Finanzkennzahlen haben keine standardisierte Bedeutung nach IFRS und sind daher möglicherweise nicht mit ähnlichen Kennzahlen anderer Emittenten vergleichbar.
3. Die durchschnittlichen operativen Cash-Kosten und die durchschnittlichen AISC stellen die Kosten für die prognostizierte Produktion über die gesamte Lebensdauer der Mine zum Zeitpunkt des Goldverkaufs dar.
4. Die PEA wird auf einer 100-prozentigen Projektbasis dargestellt. Nach Erteilung der Abbaugenehmigung

hat die senegalesische Regierung jedoch Anspruch auf eine 10-prozentige kostenlose Beteiligung an Boya, wobei der Staat das Recht hat, eine zusätzliche Beteiligung von bis zu 25 Prozent zu erwerben.

5. Die wirtschaftliche Analyse wurde unter Verwendung eines Discounted-Cash-Flow-Ansatzes auf Vorsteuer- und Nachsteuerbasis durchgeführt, basierend auf einem Goldpreis von 2.750 \$/oz.

6. Der in der wirtschaftlichen Analyse dargestellte IRR auf die Gesamtinvestition wurde unter der Annahme einer 100-prozentigen Beteiligung an Diamba Sud berechnet.

7. Der Barwert (NPV) wurde aus dem vom Projekt generierten Cashflow nach Steuern berechnet, basierend auf einem Diskontsatz von 5 % und einem Stichtag am 10. Oktober 2025.

8. Die PEA geht davon aus, dass der Prozentsatz bestimmter an den Staat zu zahlender Lizenzgebühren und Steuern, der Prozentsatz der dem Unternehmen zustehenden Investitionssteuergutschrift und der an den Sozialentwicklungsfonds zu zahlende Prozentsatz den Bestimmungen der Bergbauvereinbarung zwischen Boya S.A. und dem Staat Senegal vom 8. April 2015 entsprechen werden. Es ist jedoch zu beachten, dass der Staat sich das souveräne Vorrecht vorbehält, bestimmte steuerliche Bedingungen während des Genehmigungsverfahrens für die Abbaugenehmigung zu überprüfen oder zu überarbeiten, und dass der derzeitige Rahmen daher Änderungen unterliegen kann.

9. Die PEA ist vorläufiger Natur und umfasst abgeleitete Mineralressourcen, die geologisch als zu spekulativ angesehen werden, um wirtschaftliche Überlegungen darauf anzuwenden, die eine Einstufung als Mineralreserven ermöglichen würden; daher besteht keine Gewissheit, dass die Ergebnisse der PEA realisiert werden. Mineralressourcen, die keine Mineralreserven sind, weisen keine nachgewiesene wirtschaftliche Rentabilität auf.

10. Weitere Informationen zur PEA, einschließlich Einzelheiten zu den wichtigsten Annahmen, Parametern, Chancen, Risiken und anderen Faktoren, sind in dem für das Unternehmen erstellten technischen Bericht mit dem Titel Diamba Sud Gold Project, Kedougou Region, Senegal mit Gültigkeitsdatum 15. Oktober 2025 enthalten, der auf SEDAR+ und auf EDGAR unter dem Profil des Unternehmens eingereicht wurde.

---

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/737556--Fortuna-Mining-erhaelt-wichtige-Umweltgenehmigung-fuer-das-Goldprojekt-Diamba-Sud.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).